



WERK- UND WOHNGEBÄUDE STIFTUNG WAGERENHOF, USTER

Die Stiftung Wagerenhof wurde 1904 als gemeinnützige Organisation gegründet und bietet rund 200 Menschen mit einer geistigen und mehrfachen Behinderung ein bleibendes Zuhause. Auf dem Areal des Wagerenhof stehen über zwanzig Gebäude unterschiedlicher Bauart, Grösse und Nutzung. Die Bauten bilden je nach Nutzung einzelne Cluster, welche sich alle um eine grüne, parkartige Mitte anordnen. In Nachbarschaft zum bestehenden Bauernhaus mit Scheune und zum Freilaufstall steht eine alte Gärtnerei, welche heute Beschäftigungsateliers für die Bewohner unterbringt. Die Gärtnerei wird durch einen Neubau ersetzt, welcher zwei unterschiedliche Nutzungen enthält: Im Erdgeschoss ist dies der Ersatz der bestehenden Ateliers, die beiden oberen Geschosse orientieren sich stark zur Landwirtschaft und enthalten eine Wohnung für den Landwirten und seine Familie und eine für die landwirtschaftlichen Mitarbeiter.

Jahr: Studienauftrag auf Einladung 2007, 1. Rang
 Art: Neubau
 Bauherr: Stiftung Wagerenhof, Uster
 Leistung: GP-Leitung, Phasen 31, 32, 33, 41, 51, 52, 53
 Baukosten: 4.5 Mio.
 Organisation: GP-Team mit Subplaner
 Ausführung: 2008-2009

